



www.adpsi.com

**Mwst
in Autoline Standard
Grundlagen (UST) D**



INHALTSVERZEICHNIS

1	EINLEITUNG	4
1.1	Dokumenten-Historie.....	5
2	GRUNDSÄTZLICHES.....	6
3	VORBEREITENDE MASSNAHMEN	7
4	VORARBEITEN	8
4.1	Bereinigung von Buchungen / Kontrollen	8
4.2	Fehler Suche / Bereinigung Ust-Verprobung.....	8
5	UST-VERPROBUNG / MWST-ABRECHNUNG	10
5.1	Beispiel USt:.....	11
5.2	Beispiel VSt:	13
5.3	Berichte	14
5.4	Umbuchen Saldi der USt- / VSt-Konten	17
6	PERIODENABSCHLUSS IN AUTOLINE	18
6.1	Fahrzeuglagerbuch Periode schliessen	18
6.2	Debitoren Periode schliessen.....	21
6.3	Kreditoren Periode schliessen.....	22
6.4	USt Periode schliessen	23
6.5	Sachkonten Periode schliessen	26
7	DIVERSE SYSTEMKONTROLLEN	28
7.1	Bereinigung von Buchungen mit Status "W"	28
7.2	Unausgeglichene Journale	29
7.3	Fehlerhafte Batches	29
7.4	Spooler Berichte VSLAC / VPLAC / Verifiz. der Debitoren/Kreditoren	29
7.5	Spooler Bericht VATT / Verifiz. Ust	30
7.6	Spooler Bericht PSTAU (täglich)	30
7.7	Systemprotokoll-Datei	30
7.8	Backup – nur für Kunden mit „lokalem“ Server.....	31
7.9	Spooler Bericht REVEH / Fahrzeuglagerbuch.....	32
7.10	Offene Posten Debitoren und Kreditoren	33
7.11	Abgebrochene Aufträge.....	33
7.12	Prüfen von verschiedenen Systemkontrollkonten wöchentlich.....	34
7.12.1	Prüfen des Konto 12190 – FLB Überpreiskonto Bereinigungskonto.....	34
7.12.2	Prüfen des Konto 12801 – Fremdleistungen nicht weiterfakturiert.....	34
7.12.3	Prüfen des Konto 12810 – Teile in Arbeit	35
7.12.4	Prüfen des Konto 12850 – Teilezugang nicht verifiziert	36
7.12.5	Prüfen des Konto 12860 – Fremdarbeit nicht verifiziert POS.....	37
7.12.6	Prüfen des Konto 20017 – NW FLB Kreditoren-Gegenkonto.....	38
7.12.7	Prüfen des Konto 20018 – OW FLB Kreditoren-Gegenkonto.....	38

	7.12.8 Prüfen des Konto 20020 – Zwischenkonto Kred.-RG in Bearbeitung	39
	7.12.9 Prüfen des Konto 21105 – Transfer Garantiezahlungen	40
	7.12.10 Prüfen des Konto 45035 – Teile Lager/Teile Auf- oder Abwertung	40
7.13	Diverse Kreditoren prüfen (monatlich)	40
	7.13.1 Kreditor 9000 - Gebrauchtfahrzeuginzahlungnahme.....	40
	7.13.2 Kreditor 9005 - Ankauf Occ allgemein	40
	7.13.3 Kreditor 9010 - VSB Journal Konto.....	40
7.14	Diverse Fehlerkonten prüfen (monatlich)	41
	7.14.1 Fehlerkonten bereinigen	41
8	ABKÜRZUNGEN	43



1 Einleitung

Dieses Handbuch ist als Nachschlagewerk im Betrieb gedacht und soll die Zusammenhänge der Abläufe in Autoline erklären und daraus das Verständnis für die Erstellung der MwSt-Abrechnung erhöhen.

Diese Dokumentation basiert auf

Autoline Rev. 8 / 9304E.

Hinweis:

Das Handbuch ist - zum leichteren Nachschlagen bei der späteren Nutzung im Betrieb - nach Programmpunkten gegliedert. In der bevorstehenden Schulung muss nicht unbedingt "von vorn nach hinten", sondern es kann auch in anderer Reihenfolge durchgearbeitet werden.

Wir bitten Sie deshalb, den Anweisungen des Trainers zu folgen und keinesfalls zu versuchen, sich einen "Vorsprung" zu erarbeiten, da dies letztlich nur den Gesamtprozess stören würde!

Viel Spass und Erfolg !

ADP Dealer Services Switzerland GmbH
Buechstrasse 21
CH-8645 Rapperswil-Jona

Autor: Sonja Nemeth

1.1 Dokumenten-Historie

Mwst in Autoline / Grundlagen (UST) D						
Version	Release/ Version	Erstellt am	Erstellt von	Geändert am	Geändert von	Franchise
1.0	9304E	12.12.2011	Sonja Nemeth			

2 Grundsätzliches

In Autoline müssen alle **Mehrwert- bzw. Vorsteuerrelevanten Buchungen** über die Hilfsbücher "**Debitorenbuchhaltung**" bzw. "**Kreditorenbuchhaltung**" erfolgen! Im Hauptbuch "Sachkontenbuchhaltung" können keine Mwst-Schlüssel zugeordnet werden und werden somit auch nicht in der USt-Verprobung berücksichtigt.

Manuelle Sachkontenbuchungen auf Erfolgsrechnungskonten (Erlöse / Aufwände) - diese Buchungen werden in der Erfolgsrechnung als Umsatz ausgewiesen und **müssen manuell nachdeklariert werden (Umsatzabstimmung)!**

Buchungen aus Debitoren- / Kreditorenbuchhaltung auf Bilanz-Konten - diese erscheinen falls mit Mwst / Vst erfasst in der Autoline-Verprobung, jedoch nicht in der Erfolgsrechnung auf die sich die Eidg. Steuerverwaltung bezieht.

3 Vorbereitende Massnahmen

ALLG.

Das AUTOLINE Standard System ist standardmässig so eingerichtet, dass die Perioden jeweils monatlich abgeschlossen werden sollen. **Die nachfolgende Beschreibung bezieht sich auf das AUTOLINE-Standard-System sowie den Standard-Kontenplan. Die Angabe der Sachkonten-Nummern sowie der Berichts-Kennung kann bei NICHT Standard-Systemen abweichen!**

4 Vorarbeiten

4.1 Bereinigung von Buchungen / Kontrollen (tägliche, wöchentliche und monatliche Arbeiten / Kontrollen)

Bevor mit der MwSt-Verprobung / -Abrechnung begonnen wird sollten die täglichen, wöchentlichen und monatlichen Arbeiten / Kontrollen gemacht worden sein.

Diese sind unter Absatz 7 Diverse Systemkontrollen, ab Seite 28

4.2 Fehler Suche / Bereinigung Ust-Verprobung

Öffnen Sie die Ust-Verprobung

- ↗ Sachkonten Buchhaltung
- ↗ Ust-Optionen
- ↗ Ust-Verprobung

Wählen Sie die gewünschte Periode



definieren Sie die Toleranz*

Ust. | VSt. | Salden

Debitoren

Kontrollkonto	Konto	U	G	Bezeichnung	Satz	Waren		USt.	
						Rechnungen	Gutschriften	Rechnungen	Gutschriften
	22000	E	C	ausgenommen Schw. Franken Invoices	0	145251.00		0.00	
	22000	I	C	Intern Schw. Franken Invoices	0	27504.55		0.00	
	22000	O	C	steuerfrei Schw. Franken Invoices	0	208542.93		0.00	
	22000	P	C	7.6% exkl. Schw. Franken Invoices	7.6	20098.45		1534.48	
	22000	S	C	8% exkl. Schw. Franken Invoices	8	4156038.53		315858.93	
	22000	E	C	ausgenommen Schw. Franken Credits	0		11930.00		0.00
	22000	I	C	Intern Schw. Franken Credits	0		-0.06		0.00
	22000	O	C	steuerfrei Schw. Franken Credits	0		38852.08		0.00
	22000	P	C	7.6% exkl. Schw. Franken Credits	7.6		14673.00		1115.15
	22000	S	C	8% exkl. Schw. Franken Credits	8		650375.23		49428.71
						4557435.46	715830.25	317393.41	50543.86

Schließen | Drucken | Alle drucken | Hilfe

klicken Sie mit der Maus auf die Beträge der einzelnen Zeilen (z. B. Waren: Rechnungen)

*) Mit einer Toleranz von Fr. 0.00 wird jede Rappen-Abweichung aufgelistet. Definieren Sie die Toleranz so, dass nur Fehler angezeigt werden die Sie korrigieren möchten.

Starten Sie mit dem Register "USt" (Mehrwertsteuer - Debitoren)

ist kein Fehler vorhanden wird folgende Anzeige geöffnet:

Nr.	Herkunft	Personenkonto	Beleg		U	Belegdatum	Buch.-Datum	Kunden-Ref.	Journal	Rechnungen	
			Nr.	Nr.						Nr.	USt.-Betrag
										0.00	0.00

Sollten Fehler vorhanden sein erscheint z. B. diese Anzeige:

Nr.	Herkunft	Personenkonto	Beleg		U	Belegdatum	Buch.-Datum	Kunden-Ref.	Journal	Rechnungen	
			Nr.	Nr.						Nr.	USt.-Betrag
1	SL	016368	733384	2	P	27.12.2010	27.12.2010		26486	1750.00	140.00
										1750.00	140.00

In diesem (USt-Schlüssel ist "P" - entspricht excl. 7.6%) Fall prüfen Sie:

Warenwert: Fr. 1'750.00 → 7.6 % = Fr. 133.00
 USt-Betrag: Fr. 140.00 → 8.0 % → Falscher USt-Schlüssel?

⇒ Entweder ist der USt-Schlüssel "P" oder der USt-Betrag falsch!

Beseitigung des Fehlers:

Beleg in der Debitorenbuchhaltung ausbuchen (Rechnung durch Gutschrift und umgekehrt) und mit korrektem USt-Schlüssel bzw. mit korrektem USt-Betrag neu erfassen. Beachten Sie dabei das ursprüngliche Buchungs- und Beleg-Datum

Arbeiten Sie sich so, durch alle USt-Codes durch und wiederholen Sie diese Schritte ebenfalls im Register "VSt".

ACHTUNG: Allfällige Korrekturen müssen unbedingt im gleichen Quartal erfolgen!

5 USt-Verprobung / Mwst-Abrechnung

Die Pflege der USt-Schlüssel / -Sätze ist grundsätzlich Sache des Betriebes. Dadurch können die nachfolgenden Beschreibungen und Abbildungen, zu denen bei Ihnen verwendeten, abweichen.

Um die Umsätze und Mwst- / Vst-Beträge aus Autoline in die Mwst-Abrechnung zu übertragen, müssen Sie die Werte der Rechnungen und Gutschriften aus den entsprechenden Rubriken gegenrechnen.

Bevor Sie mit der Mwst-Abrechnung beginnen, prüfen Sie ob die in der USt-Verprobung ausgewiesenen USt- / VSt-Saldi mit jenen auf den entsprechenden Konten übereinstimmen.

USt.-Verprobung - Übersicht - GM_NUG (kccmai/1022)

Von Jahr: 2010 Bis Jahr: 2010 Startdatum: 01.10.2010 Unbenutzte Konten unterdrücken

Von Periode: 10 Bjs Periode: 12 Enddatum: 31.12.2010 Nur Drill-Fehler - Toleranz: 0.00

USt | VSt | Salden

Sachkonten-Abstimmung

Kontrollk	U	G	Bezeichnung	Satz	Debitoren		Kreditoren		Salden	
					Rechnungen	Gutschriften	Rechnungen	Gutschriften	Übersicht	Nominal
11700	I	C	Intern Schw. Frank	0			0.00			
11700	L	C	2.4% exkl. Schw. Fi	2.4			22.24			
11700	N	C	2.5% exkl. Schw. Fi	2.5			83.15	87.5		
11700	O	C	steuerfrei Schw. Fr	0			7.77	0.00		
11700	P	C	7.6% exkl. Schw. Fi	7.6			3058.80	9586.0		
11700	S	C	8% exkl. Schw. Fra	8			240377.89	39906.0		
					0.00	0.00	243549.85	49580.5	193969.00	193969.00
										0.00
11710	T	C	8.0% exkl. Invest. S	8			20742.07	5208.7		
11710	U	C	7.6% exkl. Invest. S	7.6			965.24	401.0		
11710	Y	C	3.8% Hotelspesen	3.6			3.09			
					0.00	0.00	21710.40	5609.7	16101.33	16101.33
										0.00
22000	E	C	ausgenommen Sc	0	0.00	0.00				
22000	I	C	Intern Schw. Frank	0	0.00	0.00				
22000	O	C	steuerfrei Schw. Fr	0	0.00	0.00				
22000	P	C	7.6% exkl. Schw. Fi	7.6	1534.48	1115.15				
22000	S	C	8% exkl. Schw. Fra	8	315858.93	49428.71				
					317393.41	50543.86	0.00	0.00	-266849.55	-266849.55
										0.00

Schließen Drucken Alle drucken Hilfe

5.1 Beispiel USt:

USt.-Verprobung - Übersicht - GM_NUG (kccmai/990)

Von Jahr: 2010 Bis Jahr: 2010 Startdatum: 01.10.2010 Unbenutzte Konten unterdrücken

Von Periode: 10 Bjs Periode: 12 Enddatum: 31.12.2010 Nur Drill-Fehler - Toleranz: 0.50

USt. | St. | Salden

Debitoren

Kontrollkonto	Konto	U	G	Bezeichnung	Satz	Waren		USt.	
						Rechnungen	Gutschriften	Rechnungen	Gutschriften
	22000	E	C	ausgenommen Schw. Franken Invoices	0	145'251.00		0.00	
	22000	I	C	Intern Schw. Franken Invoices	0	27'504.55		0.00	
	22000	O	C	steuerfrei Schw. Franken Invoices	0	208'542.93		0.00	
	22000	P	C	7.6% exkl. Schw. Franken Invoices	7.6	2'009.45		1'534.48	
	22000	S	C	8% exkl. Schw. Franken Invoices	8	41'560'38.53		31'585.93	
	22000	E	C	ausgenommen Schw. Franken Credits	0		11'930.00		0.00
	22000	I	C	Intern Schw. Franken Credits	0		-0.06		0.00
	22000	O	C	steuerfrei Schw. Franken Credits	0		38'852.08		0.00
	22000	P	C	7.6% exkl. Schw. Franken Credits	7.6		1'467.30		1'115.15
	22000	S	C	8% exkl. Schw. Franken Credits	8		65'037.23		49'428.71
						455'743.46	71'583.25	317'393.41	50'543.86

Kontrollkonto					Waren		USt.	
Konto	U	G	Bezeichnung	Satz	Rechnungen	Gutschriften	Rechnungen	Gutschriften
22000	E	C	ausgenommen Schw. Franken Invoices	0	145'251.00		0.00	
22000	I	C	Intern Schw. Franken Invoices	0	27'504.55		0.00	
22000	O	C	steuerfrei Schw. Franken Invoices	0	208'542.93		0.00	
22000	P	C	7.6% exkl. Schw. Franken Invoices	8	4'156'038.53		315'858.93	
22000	S	C	8% exkl. Schw. Franken Invoices	7.6	20'098.45		1'534.48	
22000	E	C	ausgenommen Schw. Franken Credits	0		11'930.00		0.00
22000	I	C	Intern Schw. Franken Credits	0		-0.06		0.00
22000	O	C	steuerfrei Schw. Franken Credits	0		38'852.08		0.00
22000	P	C	7.6% exkl. Schw. Franken Credits	8		65'037.23		49'428.71
22000	S	C	8% exkl. Schw. Franken Credits	7.6		14'673.00		1'115.15
					4'557'435.46	71'583.25	317'393.41	50'543.86

Übertragen Sie die Werte der Mehrwertsteuer wie folgt in das MwSt-Abrechnungs-Formular:

Ziffer 200 (rechte Spalte):

**Gesamt Umsatz
abzüglich**

**Rechnungen
./. Gutschriften
Total Umsatz**

**Fr. 4'557'435.46
Fr. 715'830.25 -
Fr. 3'841'605.21**

Ziffer 205 (linke Spalte):

**Gesamt Umsatz aus "E" ausgenommen
abzüglich**

**Rechnungen
./. Gutschriften**

**Fr. 145'251.00
Fr. 11'930.00 -**

**Gesamt Umsatz aus "O" steuerfrei
abzüglich**

**Rechnungen
./. Gutschriften
Total Umsatz**

**Fr. 208'542.93
Fr. 38'852.08 -
Fr. 330'516.46**

Ziffer 280, (linke Spalte=:

**Umsatz aus "I" Intern
abzüglich**

**Rechnungen
./. Gutschriften
Umsatz mit 8%**

**Fr. 27'504.55
Fr. -0.06 -
Fr. 27'504.61**

allenfalls auch Umsätze aus "V" und/oder "Z" Intern / System



Ziffer 298 (linke Spalte) Summe aus Ziffer 220 bis 280 (ABZÜGE) Fr. 330'516.46

Ziffer 299 (rechte Spalte) Summe aus Ziffer 200 ./ 298 Fr. 3'511'088.75

Ziffer 300, linke Spalte:

Umsatz aus "P" 8% exkl. Schw. Franken
abzüglich

Rechnungen
./ Gutschriften
Umsatz mit 8%

Fr. 4'156'038.53
Fr. 650'375.23 -
Fr. 3'505'663.30

Ziffer 300, rechte Spalte:

Steuer aus "P" 8% exkl. Schw. Franken
abzüglich

Rechnungen
./ Gutschriften
Umsatz mit 8%

Fr. 315'858.93
Fr. 49'428.71 -
Fr. 266'430.22

Ziffer 301, linke Spalte:

Umsatz aus "S" 8% exkl. Schw. Franken
abzüglich

Rechnungen
./ Gutschriften
Umsatz mit 8%

Fr. 20'098.45
Fr. 14'673.00 -
Fr. 5'425.45

Ziffer 301, rechte Spalte:

Steuer aus "S" 8% exkl. Schw. Franken
abzüglich

Rechnungen
./ Gutschriften
Umsatz mit 8%

Fr. 1'534.48
Fr. 1'115.15 -
Fr. 419.33

Ziffer 310, linke Spalte:

allfällige Umsätze mit 2.4%

wie oben beschrieben

Ziffer 310, rechte Spalte:

Steuer mit 2.4%

wie oben beschrieben

Ziffer 311, linke Spalte:

allfällige Umsätze mit 2.54%

wie oben beschrieben

Ziffer 311, rechte Spalte:

Steuer mit 2.5%

wie oben beschrieben

Ziffer 340, linke Spalte:

allfällige Umsätze mit 3.6%

wie oben beschrieben

Ziffer 340, rechte Spalte:

Steuer mit 3.6%

wie oben beschrieben

Ziffer 341, linke Spalte:

allfällige Umsätze mit 3.8%

wie oben beschrieben

Ziffer 341, rechte Spalte:

Steuer Umsätze mit 3.8%

wie oben beschrieben

5.2 Beispiel VSt:

Wenn die Verprobung

USt.-Verprobung - Übersicht - GM_NUG (kccmai/884)

Von Jahr: 2010 Bis Jahr: 2010 Startdatum: 01.10.2010 Unbenutzte Konten unterdrücken

Von Periode: 10 Bis Periode: 12 Enddatum: 31.12.2010 Nur Drill-Fehler - Toleranz: 0.00

USt. VSt. Salden

Kreditoren

Kontrollkonto				Waren		VSt.		
Konto	U	G	Bezeichnung	Satz	Rechnungen	Gutschriften	Rechnungen	Gutschriften
11700	E	C	ausgenommen Schw. Franken Invoices	0	320.00		0.00	
11700	I	C	Intern Schw. Franken Invoices	0	160625.10		0.00	
11700	L	C	2.4% exkl. Schw. Franken Invoices	2.4	927.70		22.24	
11700	N	C	2.5% exkl. Schw. Franken Invoices	2.5	3055.08		83.15	
11700	O	C	steuerfrei Schw. Franken Invoices	0	127588.08		7.77	
11700	P	C	7.6% exkl. Schw. Franken Invoices	7.6	40161.65		3058.80	
11700	S	C	8% exkl. Schw. Franken Invoices	8	3169003.24		240377.89	
11700	N	C	2.5% exkl. Schw. Franken Credits	2.5		1152.00		87.55
11700	O	C	steuerfrei Schw. Franken Credits	0		29510.25		0.00
11700	P	C	7.6% exkl. Schw. Franken Credits	7.6		126132.00		9586.70
11700	S	C	8% exkl. Schw. Franken Credits	8		522211.51		39906.60
					3501680.85	679005.76	243549.85	49580.85
11710	T	C	8.0% exkl. Invest. Schw. Franken Invoices	8	276727.14		20742.07	
11710	U	C	7.6% exkl. Invest. Schw. Franken Invoices	7.6	12691.59		965.24	
11710	Y	C	3.8% Hotelpesen Schw. Franken Invoices	3.6	85.91		3.09	
11710	T	C	8.0% exkl. Invest. Schw. Franken Credits	8		68876.14		5208.07
11710	U	C	7.6% exkl. Invest. Schw. Franken Credits	7.6		5276.65		401.00
					289504.64	74152.79	21710.40	5609.07

Schließen Drucken Alle drucken Hilfe

Kontrollkonto				Waren		VSt.		
Konto	U	G	Bezeichnung	Satz	Rechnungen	Gutschriften	Rechnungen	Gutschriften
11700	E	C	ausgenommen Schw. Franken Invoices	0	320.00		0.00	
11700	I	C	Intern Schw. Franken Invoices	0	160'625.10		0.00	
11700	L	C	2.4% exkl. Schw. Franken Invoices	2.4	927.70		22.24	
11700	N	C	2.5% exkl. Schw. Franken Invoices	2.5	3'055.08		83.15	
11700	O	C	steuerfrei Schw. Franken Invoices	0	127'588.08		7.77	
11700	P	C	7.6% exkl. Schw. Franken Invoices	7.6	40'161.65		3'058.80	
11700	S	C	8% exkl. Schw. Franken Invoices	8	3'169'003.24		240'377.89	
11700	N	C	2.5% exkl. Schw. Franken Credits	2.5		1'152.00		87.55
11700	O	C	steuerfrei Schw. Franken Credits	0		29'510.25		0.00
11700	P	C	7.6% exkl. Schw. Franken Credits	7.6		126'132.00		9'586.70
11700	S	C	8% exkl. Schw. Franken Credits	8		522'211.51		39'906.60
					3'501'680.85	679'005.76	243'549.85	49'580.85
11710	T	C	8.0% exkl. Invest. Schw. Franken Invoices	8	276'727.14		20'742.07	
11710	U	C	7.6% exkl. Invest. Schw. Franken Invoices	7.6	12'691.59		965.24	
11710	Y	C	3.8% Hotelpesen Schw. Franken Invoices	3.6	85.91		3.09	
11710	T	C	8.0% exkl. Invest. Schw. Franken Credits	8		68'876.14		5'208.07
11710	U	C	7.6% exkl. Invest. Schw. Franken Credits	7.6		5'276.65		401.00
					289'504.64	74'152.79	21'710.40	5'609.07

Tragen Sie die Werte der Vorsteuer wie folgt in das MwSt-Abrechnungs-Formular ein:

Ziffer 400, linke Spalte:

Vorsteuer auf Material- + Dienstleist.-Aufwand
abzüglich

Rechnungen	Fr.	243'549.85
./. Gutschriften	Fr.	<u>49'580.85</u> -
Total Mat.+DL	Fr.	193'969.00

Ziffer 405, linke Spalte:

Vorsteuer (Investitionen)
abzüglich

Rechnungen	Fr.	2'1710.40
./. Gutschriften	Fr.	<u>5'609.07</u> -
	Fr.	16'101.33

Ziffer 415, linke Spalte:

Vorsteuerkorrekturen gemischte Verwendung (Art. 30), Eigenverbrauch (Art. 31)

Ziffer 479, rechte Spalte:

Vorsteuer (Material + Dienstleistungen)
Vorsteuer (Investitionen)
Total Vorsteuer

Fr.	193'969.00
Fr.	<u>16'101.33</u>
Fr.	210'070.33

5.3 Berichte

Nachdem Sie die Werte aus der Verprobung in die MwSt-Abrechnung übertragen haben, drucken Sie folgende Bericht mit den entsprechenden Eingrenzungen in den "Archiv Spooler" bzw. "Main Spooler"

- ↵ Sachkonten Buchhaltung
- ↵ Berichte & Abfragen
- ↵ Berichtsgenerator
- ↵ Berichtsgenerator ausführen
- NSD - MwSt Detail (einmal mit Source "V" und einmal mit "C")

Mwst Detail - GM_NUG (kccmai/880)

Ausgabety: Anzeigen

Von Datum: 01.10.2010

Bis Datum: 31.12.2010

Mwst Code:

Source: V

Nur Total:

einmal mit "V" für USt und einmal mit "C" für VSt

Source : C = Kreditoren / V = Debitoren / Leer = Alle

Dieser Bericht weist die Umsätze und Mwst-Beträge pro USt-Schlüssel aus

➤ S51 - MwSt Liste nach Konto

Ausgabetyt:	Anzeigen	OK
von Konto-Nr.	0	Abbrechen
bis Konto-Nr.	0	Hilfe
von Kostenstelle	0	Einplanen
bis Kostenstelle	0	Batch
von Periode	10	
bis Periode	12	
Geschäftsjahr	2010	
MwSt-Code(s) (leer=alle)		
MwSt (V) / Vst (C)	V	
nur Totale	<input checked="" type="checkbox"/>	

Dieser Bericht weist die Erlöse / Aufwände pro USt-Schlüssel je Sachkonto aus.

einmal mit "V" für USt und einmal mit "C" für VSt

➤ S52 - MwSt Liste nach Ust-Code

MwSt Liste nach Konto (S51) - GM_NUG (kccmai/880)		
Ausgabetyt:	Anzeigen	OK
von Konto-Nr.	0	Abbrechen
bis Konto-Nr.	0	Hilfe
von Kostenstelle	0	Einplanen
bis Kostenstelle	0	Batch
von Periode	10	
bis Periode	12	
Geschäftsjahr	2010	
MwSt-Code(s) (leer=alle)		
MwSt (V) / Vst (C)	V	
nur Total	<input type="checkbox"/>	

einmal mit "V" für USt und einmal mit "C" für VSt

Dieser Bericht zeigt sämtliche Buchungen pro Sachkonto je Ust-Schlüssel aus.

Der Vollständigkeit halber drucken Sie auch noch folgende Berichte, ebenfalls in den "Archiv-Spooler" bzw. "Main-Spooler":

- *NNJ - Neuwagenjournal*
- *NOJ - Gebrauchtwagenjournal*
- *Bilanz & Erfolgsrechnung*

Auf alle Erlöse müsste MwSt deklariert und abgerechnet werden. Buchungen auf Erlöskonten welche nicht in der MwSt-Abrechnung ausgewiesen wurden, müssen mind. einmal pro Jahr nachdeklariert werden oder müssen begründet werden können!

Nach dem die MwSt-Abrechnung ausgefüllt und die Berichte gedruckt sind, müssen noch die Perioden in Autoline geschlossen werden.

5.4 Umbuchen Saldi der USt- / VSt-Konten

Buchen Sie die Salden von den Konten 11700, 11710 und 22000 wie folgt an das Konto 22010 um (je nach System können noch weitere weitere Konten betroffen sein → s. USt-Verprobung)

USt.-Verprobung - Übersicht - GM_NUG (kccmai/1022)

Von Jahr: 2010 Bis Jahr: 2010 Startdatum: 01.10.2010 Unbenutzte Konten unterdrücken

Von Periode: 10 Bis Periode: 12 Enddatum: 31.12.2010 Nur Drill-Fehler - Toleranz: 0.00

USt. | VSt. | Salden

Sachkonten-Abstimmung

Kontrollk.				Debitoren		Kreditoren		Salden		
	U	G	Bezeichnung	Satz	Rechnungen	Gutschriften	Rechnungen	Gutschriften	Übersicht	Nominal
11700	I	C	Intern Schw. Frank	0			0.00			
11700	L	C	2.4% exkl. Schw. Fi	2.4			22.24			
11700	N	C	2.5% exkl. Schw. Fi	2.5			83.15	87.55		
11700	O	C	steuerfrei Schw. Fr	0			7.77	0.00		
11700	P	C	7.6% exkl. Schw. Fi	7.6			3058.80	9586.70		
11700	S	C	8% exkl. Schw. Fra	8			240377.89	39906.60		
					0.00	0.00	243549.85	49580.85	193969.00	193969.00
										0.00
11710	T	C	8.0% exkl. Invest. S	8			20742.07	5208.07		
11710	U	C	7.6% exkl. Invest. S	7.6			965.24	401.00		
11710	Y	C	3.8% Hotelspesen	3.6			3.09			
					0.00	0.00	21710.40	5609.07	16101.33	16101.33
										0.00
22000	E	C	ausgenommen Sc	0	0.00	0.00				
22000	I	C	Intern Schw. Frank	0	0.00	0.00				
22000	O	C	steuerfrei Schw. Fr	0	0.00	0.00				
22000	P	C	7.6% exkl. Schw. Fi	7.6	1534.48	1115.15				
22000	S	C	8% exkl. Schw. Fra	8	315858.93	49428.71				
					317393.41	50543.86	0.00	0.00	-266849.55	-266849.55
										0.00

Schließen Drucken Alle drucken Hilfe

1

normalerweise ist der Saldo auf dem Konto 11700 im Soll (+)
Buchungssatz: 22010 an 11700

2

normalerweise ist der Saldo auf dem Konto 11710 im Soll (+)
Buchungssatz: 22010 an 11710

3

normalerweise ist der Saldo auf dem Konto 22000 im Haben (-)
Buchungssatz: 22000 an 22010

Nun noch die Rechnung der Eidg. Steuerverwaltung in der Kreditorenbuchhaltung ans Sachkonto 22010 einbuchen und die Perioden schliessen.

6 Periodenabschluss in Autoline

Bevor die Perioden geschlossen werden, müssen die Umbuchungen (s. Absatz 5.4 Umbuchen Saldi der USt- / VSt-Konten, Seite 17 **Fehler! Textmarke nicht definiert.**)

In folgenden Modulen müssen spätestens nach der Mwst-Abrechnung unbedingt die Perioden geschlossen werden, da sonst Buchungen in die bereits abgerechneten Perioden gebucht werden können und somit die Mwst-Abrechnung nicht mit den zu deklarierenden Buchungen übereinstimmt!

- Fahrzeuglagerbuch (sollte monatlich durchgeführt werden - Abgrenzung)
- Debitorenbuchhaltung
- Kreditorenbuchhaltung
- USt-Perioden
- ev. Sachkonten

Beachten Sie betr. Periodenabschlüsse allenfalls die betriebsinternen Vorgaben!

Da die Periodenabschlüsse eine Flut von Berichten drucken, empfiehlt es sich, vor den Periodenabschlüssen, den Drucker auf "Archiv-Spooler" bzw. "Main-Spooler" zu wechseln!

6.1 Fahrzeuglagerbuch Periode schliessen

Bevor die FLB-Periode geschlossen bzw. vorgetragen werden kann, müssen alle Benutzer das Fahrzeuglagerbuch verlassen!

- ↵ Fahrzeuglagerbuch
- ↵ Periodenabschlussoptionen
- ↵ FLB-Periode vortragen

Anzeigen Lfd. VS Periode - Firma 10 - GM_NUG (kccmai/880)

	Sachkonten	Fahrzeuge	Debitoren	Kreditoren
Start der lfd. Periode:	01/12/2010	01/01/2011	01/12/2010	01/12/2010
Ende der lfd. Periode:	31/12/2010	31/01/2011	31/12/2010	31/12/2010
Start des lfd. Jahres:	01/01/2010	01/01/2011	01/01/2010	01/01/2010
Ende des lfd. Jahres:	31/12/2010	31/12/2011	31/12/2010	31/12/2010
Lfd. Periode:	12	1	12	12
Lfd. Jahr:	2010	2011	2010	2010
		Vortragen		
Ltzte Periode geschl.von:			paamal	paamal
Ltzte Periode geschl.am:			21/12/2010	21/12/2010
Ltzte Periode geschl.um:			07:36	07:36

Beenden
Hilfe

FLB-Periodenabschluss vortragen - GM_NUG (kccmai/880)

Diese Option trägt die FLB-Buchungsperiode vor.

Vorschlag für EOP-Datum: 31.01.2011

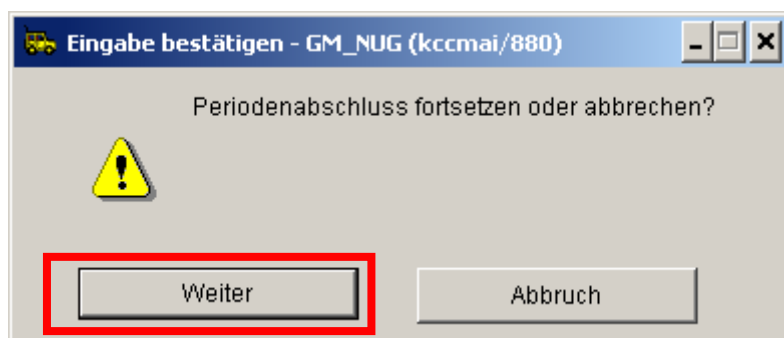
OK
Abbrechen
Hilfe

Klicken Sie auf OK, um fortzufahren oder auf Abbrechen, um den Prozess zu beenden.

Menüpunkt wählen - GM_NUG (...)

Weiter
Neudruck

OK
Abbrechen



Diesen Vorgang allenfalls wiederholen, bis und mit der Mwst-mässig abgerechneten Periode.

6.2 Debitoren Periode schliessen

Die Perioden können nur vorgetragen bzw. geschlossen werden, wenn keine Benutzer auf dieses Modul zugreifen - es müssen also auch alle Anwender, das FLB, das POS (Kundendienst) und die Debitorenbuchhaltung verlassen

- ↖ Debitorenbuchhaltung
- ↖ Steuerungsfunktionen
- ↖ Lfd. Periode beenden

	Sachkonten	USt.	Debitoren	Kreditoren
Start der lfd. Periode:	01/12/2010	01/12/2010	01/12/2010	01/12/2010
Ende der lfd. Periode:	31/12/2010	31/12/2010	31/12/2010	31/12/2010
Start des lfd. Jahres:	01/01/2010	01/01/2010	01/01/2010	01/01/2010
Ende des lfd. Jahres:	31/12/2010	31/12/2010	31/12/2010	31/12/2010
Lfd. Periode:	12	12	12	12
Lfd. Jahr:	2010	2010	2010	2010
Ltzte Periode geschl.von:		paamal	paamal	paamal
Ltzte Periode geschl.am:		21/12/2010	21/12/2010	21/12/2010
Ltzte Periode geschl.um:		07:36	07:36	07:36

Status

Update für Debitorenabschluss

Diesen Vorgang allenfalls wiederholen, bis und mit der Mwst-mässig abgerechneten Periode.

6.3 Kreditoren Periode schliessen

Die Perioden können nur vorgetragen bzw. geschlossen werden, wenn keine Benutzer auf dieses Modul zugreifen - es müssen also auch alle Anwender, das FLB, die Einkaufskontrolle und die Kreditorenbuchhaltung verlassen

- ↖ Kreditorenbuchhaltung
- ↖ Steuerungsfunktionen
- ↖ Lfd. Periode beenden

	Sachkonten	USt.	Debitoren	Kreditoren
Start der lfd. Periode:	01/12/2010	01/12/2010	01/02/2011	01/12/2010
Ende der lfd. Periode:	31/12/2010	31/12/2010	28/02/2011	31/12/2010
Start des lfd. Jahres:	01/01/2010	01/01/2010	01/01/2011	01/01/2010
Ende des lfd. Jahres:	31/12/2010	31/12/2010	31/12/2011	31/12/2010
Lfd. Periode:	12	12	2	12
Lfd. Jahr:	2010	2010	2011	2010
Ltzte Periode geschl.von:			kccmai	paamal
Ltzte Periode geschl.am:			07/12/2011	21/12/2010
Ltzte Periode geschl.um:			10:40	07:36

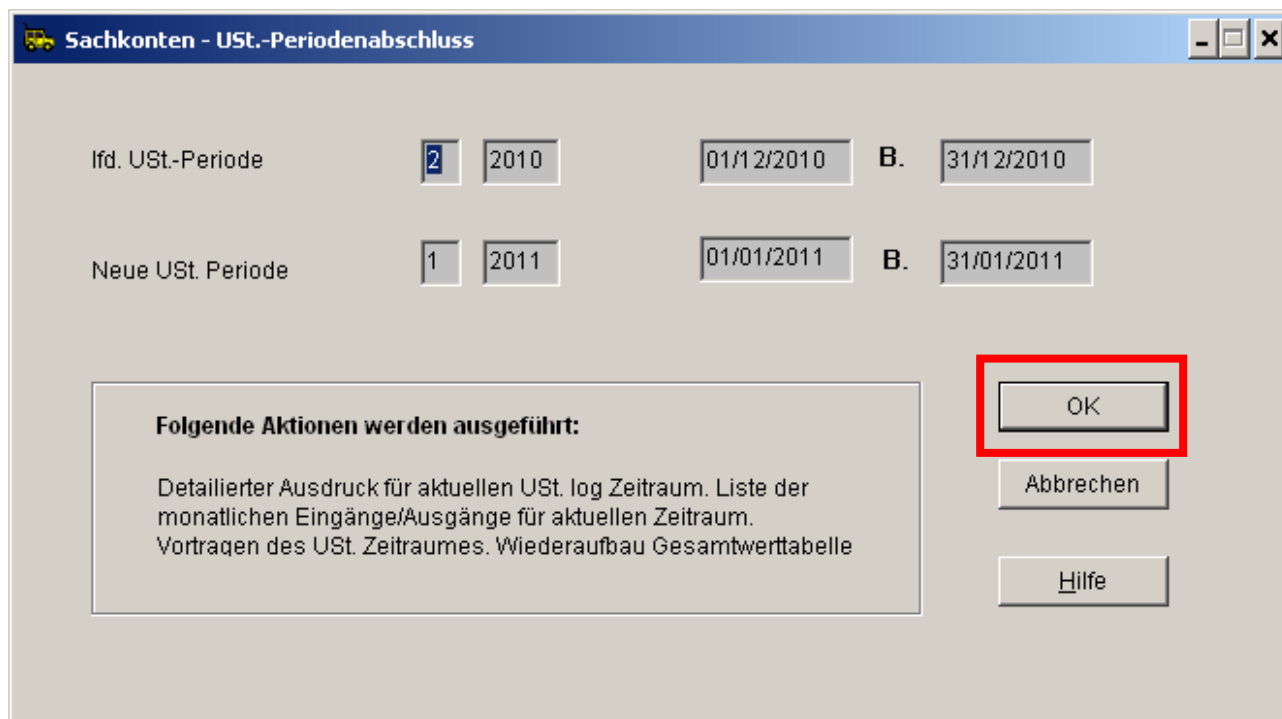
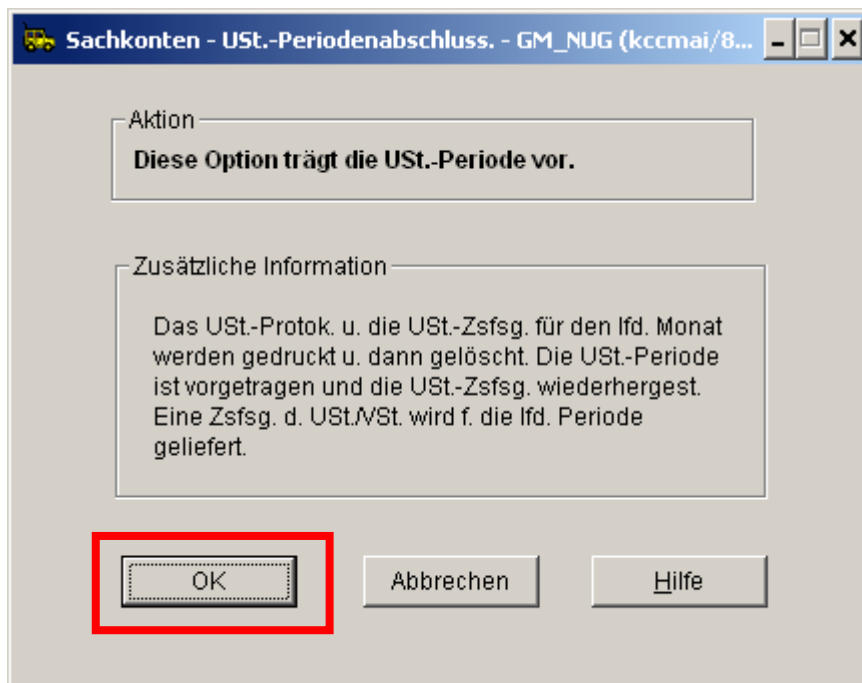
Status

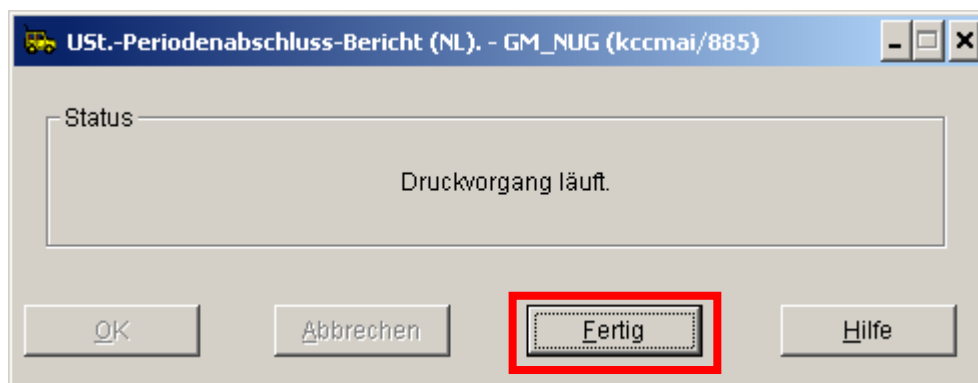
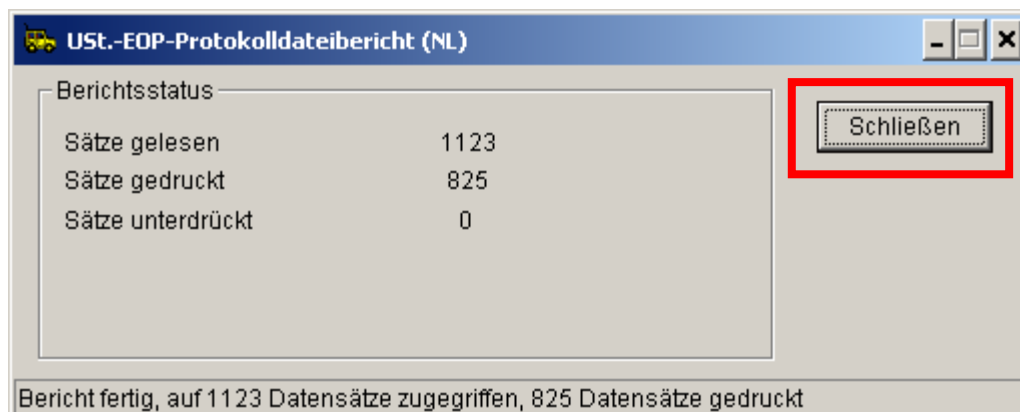
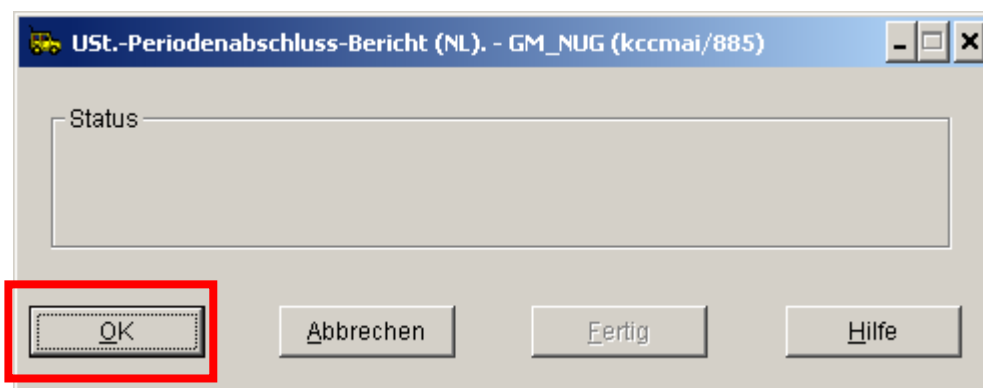
Update für Abschluss von PL

Diesen Vorgang allenfalls wiederholen, bis und mit der Mwst-mässig abgerechneten Periode.

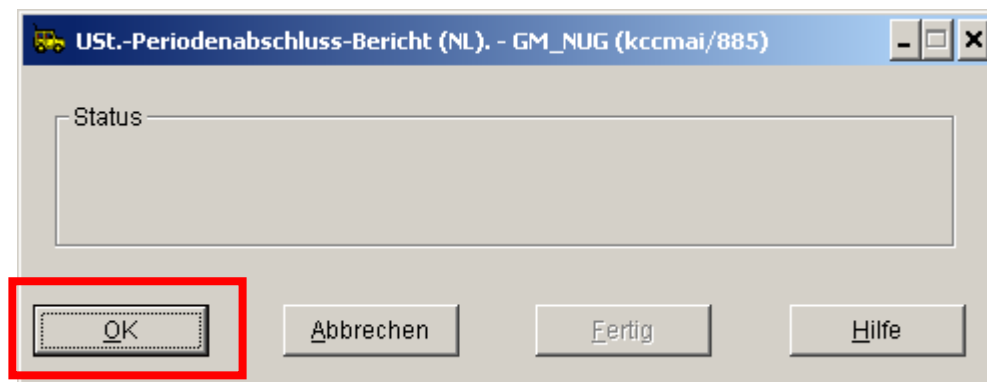
6.4 USt Periode schliessen

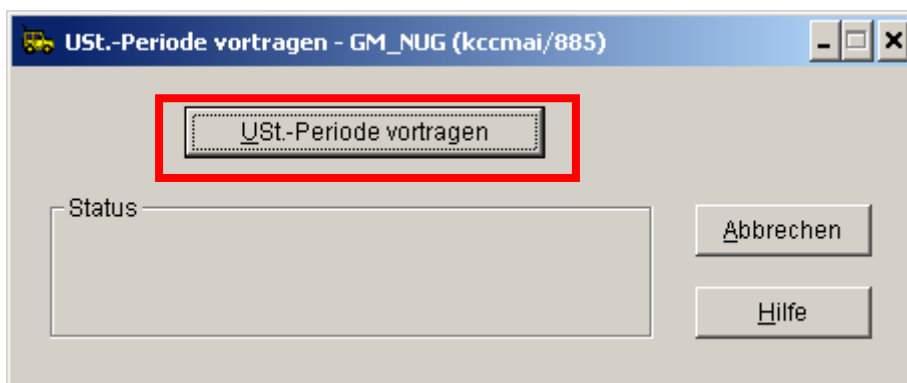
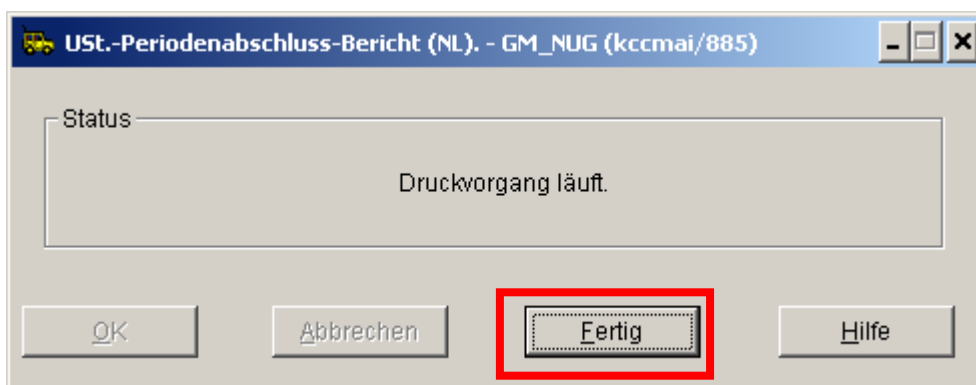
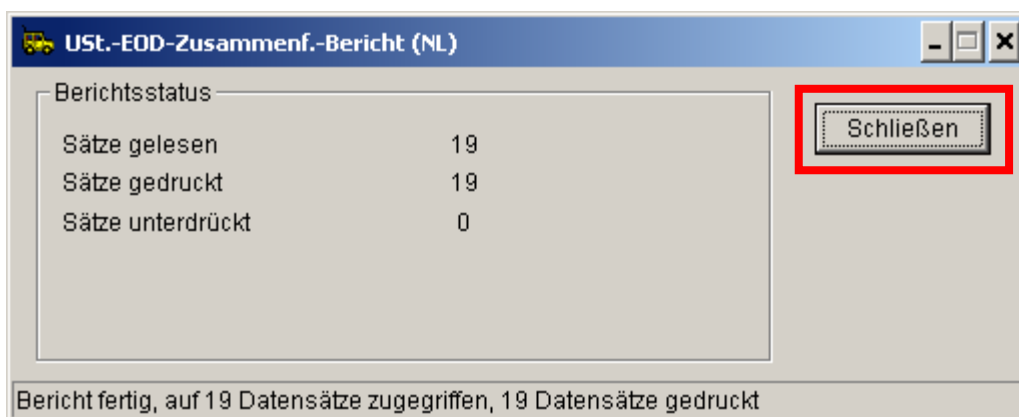
- ↳ Sachkontenbuchhaltung
- ↳ USt-Optionen
- ↳ USt-Periode vortragen





und weil es so schön war, gleich noch einmal





Diesen Vorgang allenfalls wiederholen, bis und mit der Mwst-mässig abgerechneten Periode.

6.5 Sachkonten Periode schliessen

Bevor die Sachkonten geschlossen werden können, müssen zuerst in folgenden Modulen die Perioden geschlossen sein:

- Fahrzeuglagerbuch
- Debitorenbuchhaltung
- Kreditorenbuchhaltung
- Sachkontenbuchhaltung → USt

Die Sachkonten-Periode kann nur vorgetragen werden, wenn keine Benutzer in Autoline eingeloggt sind. Deshalb empfiehlt es sich, dies z. B. vor dem üblichen Arbeitsbeginn durchzuführen.

- ↶ Sachkontenbuchhaltung
- ↶ Periodenabschluss
- ↶ Sachkonten-Periode vortragen

Sachkonten bei Periodenabschluss (EOP) vortragen

WARNUNG !!!
Haben Sie folgendes ausgeführt...

- Rückstellungen in Sachkonten buchen
- Umsatz Löhne Woche/Monat
- Debitoren-Periodenabschluss ausführen
- Kreditoren-Periodenabschluss ausführen
- Anlagegüter-Abschreibung verarbeiten

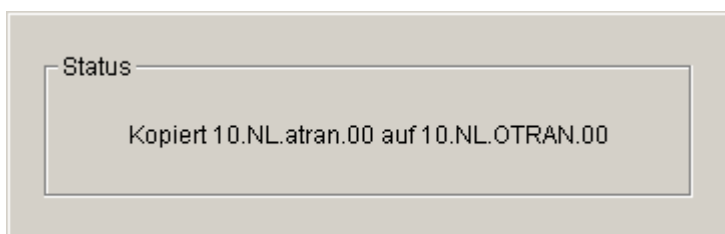
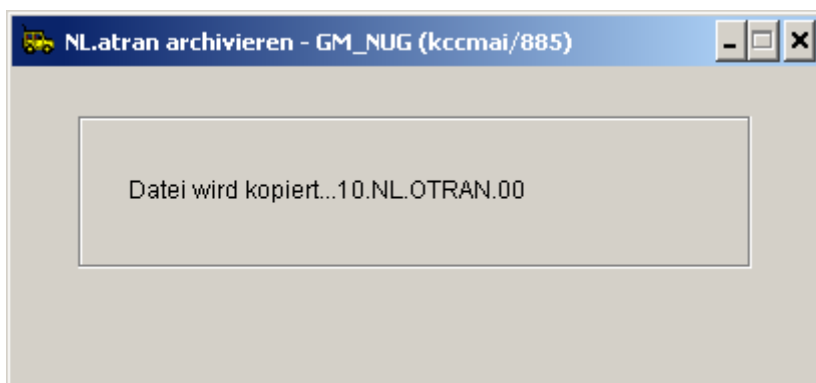
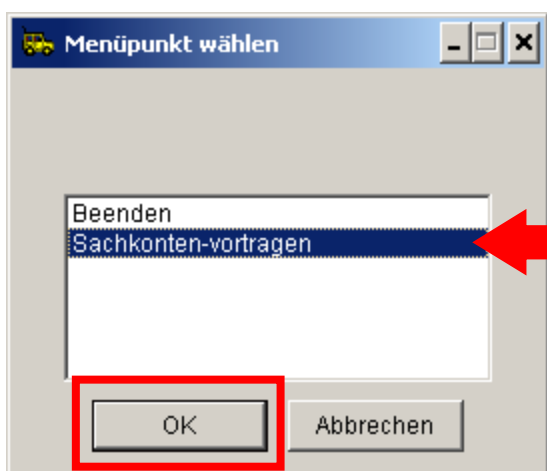
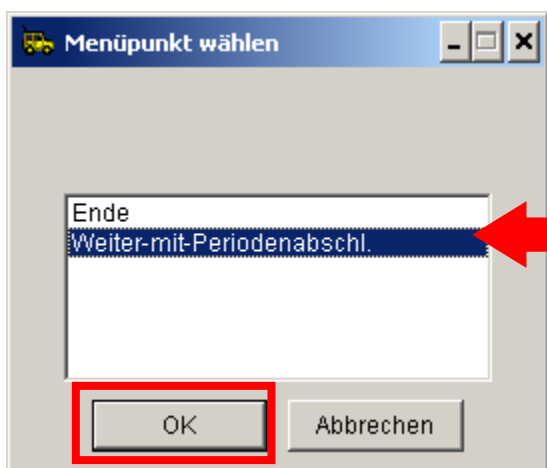
Informationen

		Von	Bis
Laufende SK-Periode:	1 2011	01.01.2011	31.01.2011
Neue SK-Periode:	2 2011	01.02.2011	28.02.2011

Die folgend. Prozesse werden gemäß der Systemparam.-Einstell.

- NL-Summen- und Saldenliste drucken
- Ausdruck d. vorl. Bilanz
- Salden vortragen
- Sachkonten-Periode vortragen

Beenden Weiter Hilfe



Diesen Vorgang allenfalls wiederholen, bis und mit der Mwst-mässig abgerechneten Periode.

7 Diverse Systemkontrollen

Die meisten nachfolgenden Prozesse sind in der wöchentlichen Systemkontrolle einzuplanen. Einige davon sollen, insbesondere in grösseren Betrieben täglich geprüft werden, um allfällige Aktionen vorzunehmen, denn bei einigen Korrekturen sind Sie auch auf die Hilfe des Supports für Autoline angewiesen. Die hier aufgeführten Arbeiten/Kontenkontrollen für die Abschlüsse sind nicht abschliessend aufgeführt. Es obliegt der Verantwortung Ihrer Buchhaltung alle anderen (hier nicht aufgeführten) Konten ebenfalls zu prüfen.

7.1 Bereinigung von Buchungen mit Status "W" (täglich in kleineren Betrieben mind. aber wöchentlich)

Alle Buchungen im Buchungszwischenspeicher mit Status "W" müssen eliminiert werden (auch für nicht abzuschliessende Monate!).

- ↪ Sachkonten Buchhaltung
- ↪ Buchungszwischenspeicher ansehen

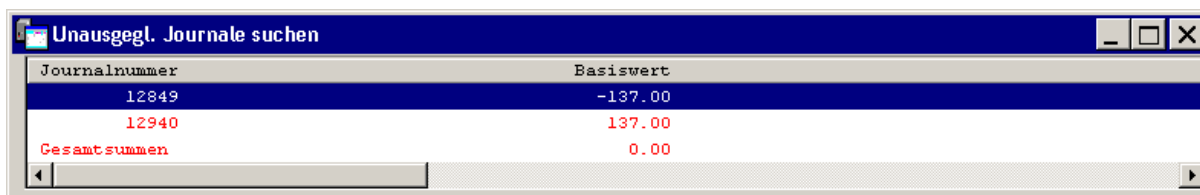
Batch	B. Datum	Herk.	Konto	Typ	Belegart	Reihenr.	Belegnr.	Kst.	SK	Wert	Status
34387	24/11/2005	MS 10	00005620	L C	10		700015	1000	200030	694.65	W
35750	24/11/2005	MS 10	00005620	L C	10		700016	1000	200030	-253.40	W

Sind Buchungen mit Status "W" vorhanden, wenden Sie sich an den ADP Support. Die Auflösung von Buchungen mit dem Status „W“ kann ausschliesslich über die Systemadministratoren erfolgen. Dieser analysiert den Fehler und meldet allfällig notwendige Aktionen an Sie zurück.

7.2 Unausgeglichene Journale (täglich in kleineren Betrieben mind. aber wöchentlich)

Es dürfen keine unausgegleichenen Journale mehr existieren.

- ↵ Sachkonten Buchhaltung
- ↵ Journal Steuerungsfunktionen
- ↵ Unausgeglichene Journale suchen



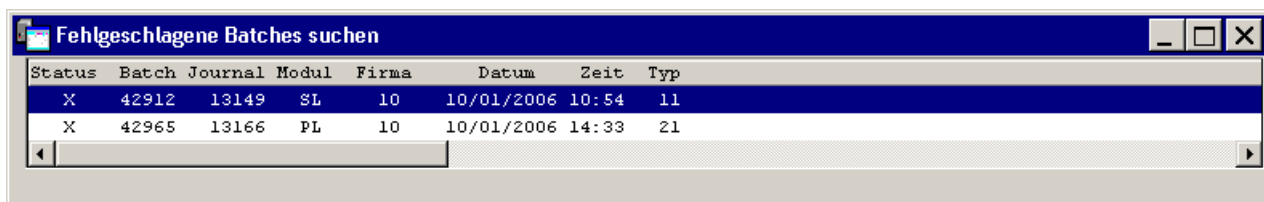
Journalnummer	Basiswert
12849	-137.00
12940	137.00
Gesamtsummen	0.00

Wenden Sie sich an den ADP Support wenn unausgeglichene Journale vorhanden sein sollten.

7.3 Fehlerhafte Batches (täglich in kleineren Betrieben mind. aber wöchentlich)

Es dürfen keine fehlerhaften Journale mehr existieren.

- ↵ Sachkonten Buchhaltung
- ↵ Journal Steuerungsfunktionen
- ↵ Fehlerhafte Batches suchen



Status	Batch	Journal	Modul	Firma	Datum	Zeit	Typ
X	42912	13149	SL	10	10/01/2006	10:54	11
X	42965	13166	PL	10	10/01/2006	14:33	21

Wenden Sie sich an den ADP Support wenn fehlgeschlagene Batches vorhanden sein sollten.

7.4 Spooler Berichte VSLAC / VPLAC / Verifiz. der Debitoren/Kreditoren (täglich in kleineren Betrieben mind. aber wöchentlich)

Folgende zwei Berichte VSLAC und VPLAC sind zu prüfen

Die Berichte sind im Archiv Spooler **nur vorhanden wenn Differenzen** bestehen. Wenn alles korrekt durch Autoline geprüft wurde sind die Berichte nicht vorhanden

- ↵ Werkzeuge
- ↵ Spooler
- ↵ Archiv Spooler

VSLAC – Debitorenkonten verifizieren
VPLAC – Kreditorenkonten verifizieren

7.5 Spooler Bericht VATT / Verifiz. Ust (wöchentlich mind. aber vor Quartalsabschluss)

Folgender Bericht ist zu prüfen

Der Bericht ist im Archiv Spooler **nur vorhanden wenn Differenzen** bestehen. Wenn alles korrekt durch Autoline geprüft wurde ist der Berichte nicht vorhanden

- ↔ Werkzeuge
- ↔ Spooler
- ↔ Archiv Spooler

VVATT– Debitorenkonten verifizieren

7.6 Spooler Bericht PSTAU (täglich)

Der Bericht PSTAU vermittelt eine Übersicht der Transaktionen im Lager und zur Buchhaltung. Der Bericht soll täglich analysiert werden

- ↔ Werkzeuge
- ↔ Spooler
- ↔ Archiv Spooler

Es sollen KEINE, oder nur geringe Differenzen vorhanden sein. Die Rundungsdifferenzen welche sich kumulieren können monatlich über die Sachkontenbuchhaltung ausgeglichen werden. Sollten grössere Differenzen ausgewiesen sein, versuchen Sie diese zu analysieren, ansonsten ein Call bei ADP Support eröffnen.

Nominal Reconciliation Summary			
NL account	Actual Value	Bal/sheet Value	Variance
1100 102310 Vorräte Teile MB	156,116.82	156,116.48	0.34
1100 102320 Vorräte Teile CDJ	43.55	43.55	0.00
1100 102330 Vorräte Teile smart	16,980.57	16,980.51	0.06
1100 102340 Vorräte Teile FM	16,943.13	16,942.69	0.44
1100 102350 Vorräte Reifen	38,964.81	38,964.77	0.04
1100 102600 Vorr. Klein-/Vmat.	0.00	0.00	0.00
1100 102700 Vorr. NB Treibstoffe	0.00	0.00	0.00
1100 102702 Vorr. NB Schmiermitt.	17,658.24	17,658.59	-0.34
1100 102907 Teile im Transit	4,436.70	4,436.65	0.05
1100 102908 Fremdleistungen im Transit	199.30	199.30	0.00
1100 200025 ZwKto. Teilerrechnung	-13,857.59	-13,857.30	-0.29

7.7 Systemprotokoll-Datei

Diese Prüfung sollte unbedingt täglich erfolgen!

Diese Option zeigt Ihnen die automatischen Arbeiten welche täglich während des EoD (End of Day) erstellt wurden und zeigt auch die entsprechenden Fehler.



- ↔ System Verwaltung
- ↔ Taskmanager
- ↔ Systemprotok.-Datei anz./druck

Rechts aussen, das **Datum eingrenzen ! ! !** I. R. beginnt das automatische Tagesende um ca. 23.00h. Aus diesem Grund bitte immer den Vortrag und den aktuellen Tag prüfen.

Alle in Rot dargestellten Zeilen weisen auf einen Fehler oder ein Problem hin.

Die Fehlermeldung: *Fixes/Releases anwenden / Nothing to patch* muss nicht berücksichtigt werden - diese erscheint täglich und muss ADP NICHT gemeldet werden.

Bei allen anderen Fehlern wird in der Spalte "Source" die Herkunft angezeigt und besteht aus der Modul-Abkürzung sowie der Firmen- / Filial-Nummer.

Sollten Sie auf Grund der Angaben den Fehler nicht selber beheben können, kontaktieren Sie bitte umgehend den ADP-Support.

7.8 Backup – nur für Kunden mit „lokalem“ Server

Diese Option zeigt Ihnen ob der Backup des Systems korrekt erstellt wurde

- ↔ Systemwerkzeuge
- ↔ Sicherungs-Protokoll anzeigen
- ↔ End-of-Day auswählen
- ↔ LOG-sichern
- ↔ Letztes

```

=====
20/10/10 23:30:23
write /user1/rev83 to MAIBAND
388034 blocks
388034 blocks
Schreibvorgang verifiziert OK
Dauer 00:16:00
20/10/10 23:46:23
=====

```

Schreibvorgang verifiziert OK = Backup OK

```

=====
11/04/10 23:30:20
write /user1/rev83 to MAIBAND
sh: /dev/st0: Read-only file system
Failed on shell-script:
cd /; cpio -ocC 65536 2>>/user1/rev83/misc/logs/bk.End-of-day </user1/rev83/wo
rk/BACKUP.01022 1>/dev/st0
11/04/10 23:30:30
=====

```

In diesem Fall ist ein schreibgeschütztes Band im Server-> bitte das Band prüfen ob schreibgeschützt oder nicht, oder ein neues Band einlegen und nächstes Backup abwarten.

Sollte der Fehler nach wie vor vorhanden sein bitte umgehend an den ADP Support melden.

7.9 Spooler Bericht REVEH / Fahrzeuglagerbuch (täglich ev. in kleine Betrieben wöchentlich)

Dieser Bericht zeigt Differenzen zwischen dem Fahrzeuglagerbuch (FLB) und den Bestandeskonten.

- ↗ Werkzeuge
- ↗ Spooler
- ↗ Archiv Spooler

----- Fahrzeugabstimmung -----						
Account code		NL Total	VSB Total	Variance	Suffix	
1000	102008 FZ-Lager verr.Leist./Teile 0	0.00	0.00	0.00		
1000	102009 FZ-Lager verr.Leist./Teile N	1050.10	0.00	1050.10		
				1050.10	N100061	

Analysieren Sie pro FLB-Nummer die Fehler und nehmen Sie die nötigen Korrekturen vor. Im meisten Fall handelt es sich um die „nicht verrechenbaren Kosten“.

Um eine detaillierte Abstimmung vornehmen zu können hilft Ihnen folgender Bericht in Autoline:

- ↗ Sachkonten Buchhaltung
- ↗ Berichte und Abfragen
- ↗ Berichtsgenerator
- ↗ Berichtsgenerator ausführen
- ↗ 005 – Buchungen Pro Fahrzeug (ev. S75 – FLB Buchungsnachweis)

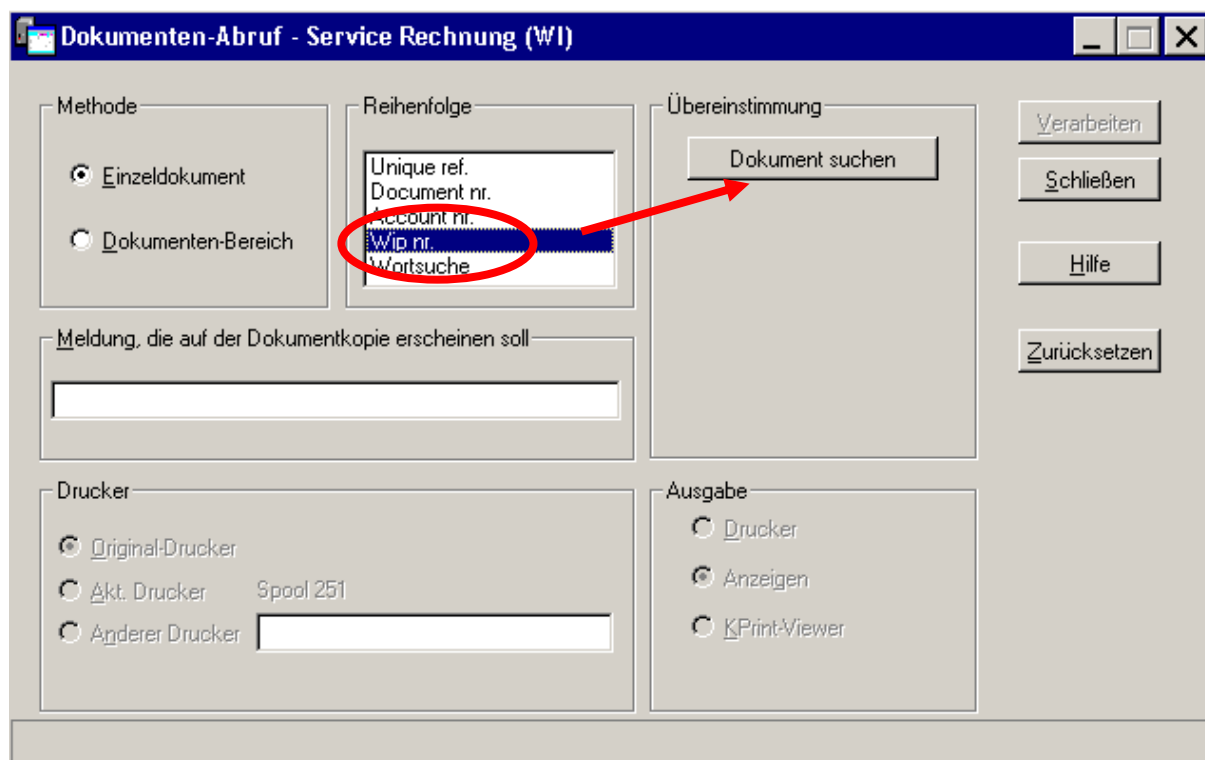
7.10 Offene Posten Debitoren und Kreditoren (monatlich mind. aber vor Quartalsabschluss)

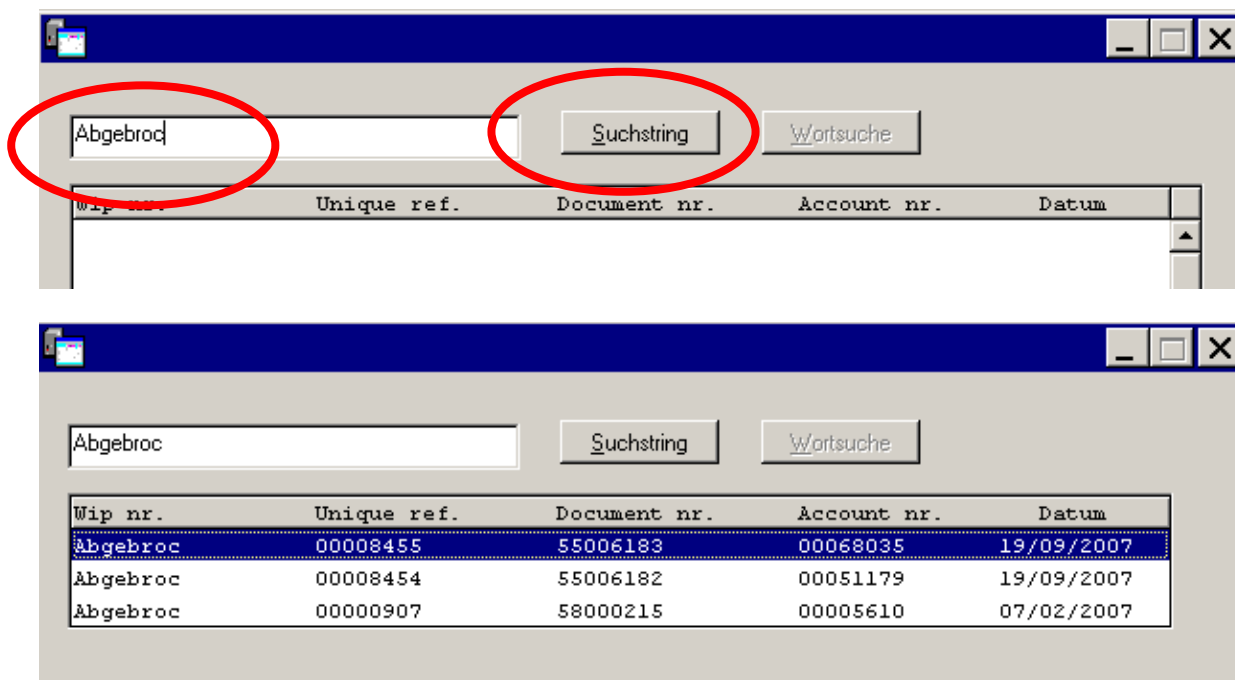
Prüfen sie die Offene Postenlisten und den Saldo der Debitoren- oder Kreditoren Summe in der Bilanz (Sammelkonten). Meist basieren die Differenzen auf direkten manuellen Buchungen in der Sachkontenbuchhaltung, auf die NL-Sammelkonten.

7.11 Abgebrochene Aufträge (monatlich mind. aber vor Quartalsabschluss)

Durch einen Fehlfunktion in Autoline oder einem „Timeout“ kann es vorkommen, dass Aufträge abgebrochen werden. Rechnungsbelege werden erstellt aber die Buchungen in der Buchhaltung sind nicht vorhanden. Dies sollte monatlich in Autoline wie folgt geprüft werden:

- ↪ Belegarchiv
- ↪ Abruf-Einrichtung
 - **WI** auswählen für Servicerechnungen
 - **VS** auswählen für Fahrzeugrechnungen





Diese abgebrochenen Aufträge müssen geprüft werden und die entsprechenden Massnahmen getroffen werden

7.12 Prüfen von verschiedenen Systemkontrollkonten wöchentlich (wöchentlich mind. aber vor Quartalsabschluss)

7.12.1 Prüfen des Konto 12190 – FLB Überpreiskonto Bereinigungskonto

Dieses Konto sollte grundsätzlich „CHF 0.00“ sein. Auf diesem Konto werden Minder-/Mehrwertbeträge aus dem Fahrzeuglagerbuch gebucht. Je nach Soll-/Habenbuchung müssten Sie eine Debitorengutschrift oder eine Debitorenrechnung erstellen. Detaillierte Beschreibung in der Doku des Fahrzeuglagerbuches

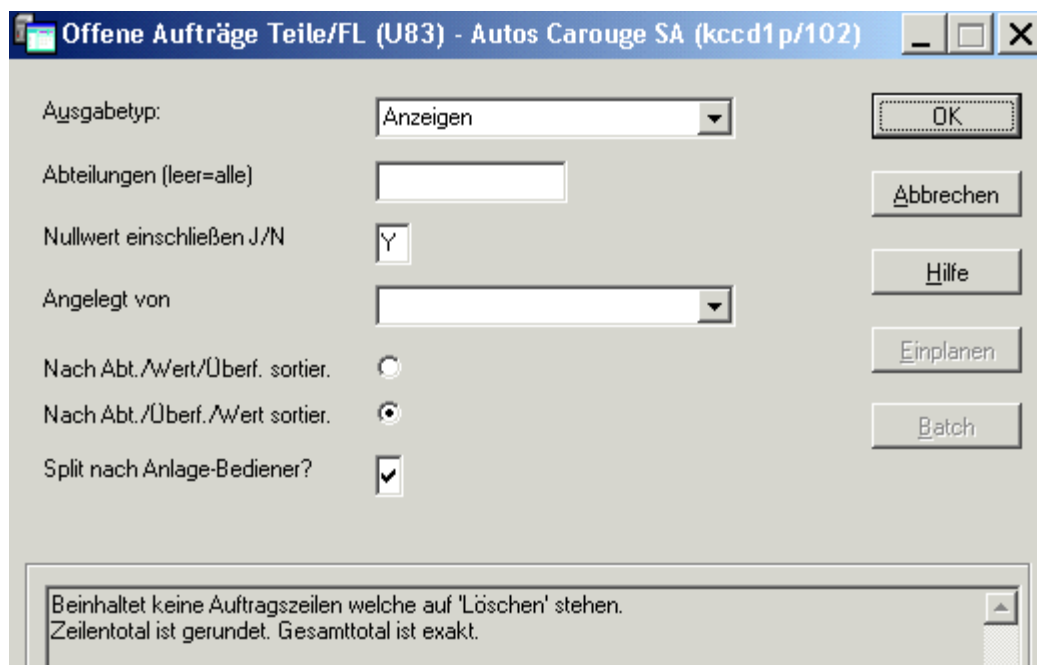
7.12.2 Prüfen des Konto 12801 – Fremdleistungen nicht weiterfakturiert

Der Saldo auf dem Sachkonto Fremdleistung im Transit setzt sich aus den Einkäufen Fremdleistung zusammen, welche noch nicht abgerechnet bzw. fakturiert sind. Sind also alle Fremdleistungen fakturiert, würde sich auf dem Konto ein Nullsaldo ergeben. Zusammengefasst haben folgende Prozesse Auswirkungen auf den Saldo:

- Bestellung Fremdleistung auf Kundenauftrag im Soll
- Fakturierung Fremdleistung bzw. Kundenauftrag an Kunde im Haben

Um eine detaillierte Abstimmung vornehmen zu können hilft Ihnen folgender Bericht in Autoline:

- ↪ Kundendienst/Teilverkauf
- ↪ Berichte und Abfragen
- ↪ Berichtsgenerator
- ↪ Berichtsgenerator ausführen
- ↪ U83 – Offene Aufträge/FL (U83) auswählen



Bei diesem Bericht können keine rückwirkenden Informationen aus Autoline gezogen werden. Sollten Sie einen abgegrenzten Bericht benötigen, drucken Sie diesen aus dem Spooler, aus dem entsprechenden Archivdatum (Report „RGSOU“)

7.12.3 Prüfen des Konto 12810 – Teile in Arbeit

Der Saldo auf dem Sachkonto Teile in Arbeit setzt sich aus den aus dem Lager entnommenen Teilen zusammen, welche jedoch noch nicht abgerechnet bzw. fakturiert sind.

Sind also alle entnommenen Teile fakturiert, würde sich auf dem Konto ein Nullsaldo ergeben. Zusammengefasst haben folgende Prozesse Auswirkungen auf den Saldo:

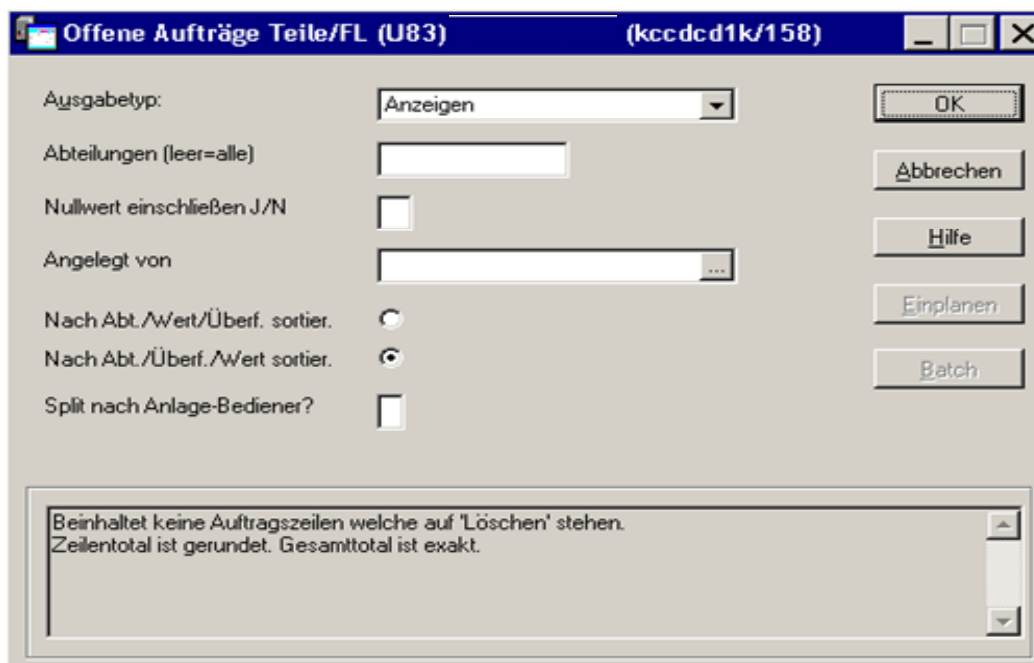
- Teileentnahme/-Auslagerung auf Kundenaufträge im Soll
- Fakturierung Teile bzw. Kundenauftrag an Kunde im Haben

Zu berücksichtigen ist ferner, dass wenn ein Kundenauftrag gutgeschrieben/kreditiert wird, und die Teile des Auftrags werden nicht zurückgelagert, werden diese Teile ebenfalls auf das Sachkonto Teile in Arbeit gebucht. Erst eine Rücklagerung würde das Teil wieder in den physischen Lagerbestand zurückführen und das Transitkonto würde wieder gegen das Teile-Bestandskonto gebucht werden.

Um eine detaillierte Abstimmung vornehmen zu können hilft Ihnen folgender Bericht in Autoline:



- ↵ Kundendienst/Teilverkauf
- ↵ Berichte und Abfragen
- ↵ Berichtsgenerator
- ↵ Berichtsgenerator ausführen
- ↵ U83 – Offene Aufträge/FL (U83) auswählen



Offene Aufträge Teile/FL (U83) (kcc dcd1k/158)

Ausgabebetyp: Anzeigen

Abteilungen (leer=alle):

Nullwert einschließen J/N:

Angelegt von:

Nach Abt./Wert/Überf. sortier.

Nach Abt./Überf./Wert sortier.

Split nach Anlage-Bediener?

OK

Abbrechen

Hilfe

Einplanen

Batch

Beinhaltet keine Auftragszeilen welche auf 'Löschen' stehen.
Zeilentotal ist gerundet. Gesamttotal ist exakt.

Bei diesem Bericht können **keine Rückwirkenden Informationen** aus Autoline gezogen werden. Sollten Sie einen abgegrenzten Bericht benötigen drucken Sie diesen aus dem Spooler aus dem entsprechenden Archivdatum (Report „RGSOU“)

7.12.4 Prüfen des Konto 12850 – Teilezugang nicht verifiziert

Der Saldo auf dem Zwischenkonto Teilrechnung setzt sich aus den Einkäufen zusammen, welche noch nicht abgerechnet bzw. verifiziert sind. Sind also alle Teilezugänge anhand der vorliegenden und im Kreditoren-Rechnungsregister erfassten Kreditorenrechnungen verifiziert, würde sich auf dem Konto ein Nullsaldo ergeben.

Zusammengefasst haben folgende Prozesse Auswirkungen auf den Saldo:

- Teilezugänge/-Einkäufe im Haben
- Teileverifizierung im Soll

Um eine Liste der gebuchten Lagereingänge erstellen zu können und den Saldo zu prüfen hilft Ihnen folgender Bericht in Autoline:

- ↵ Einkaufskontrolle
- ↵ Berichte und Abfragen
- ↵ Berichtsgenerator
- ↵ Berichtsgenerator ausführen
- ↵ K06 – Abzurechnende Teile (ev. S06 – Abzurechnende Teile)

Abzurechnende Teile (S06) - Autostern AG (d1mdcch/62)

Ausgabertyp: Anzeigen

Abschlussdatum eingeben: ..

Lieferant eingeben (leer=alle):

Nur Gutschriften (Y oder N): N

Fremdleistung (Y oder N): N

Buttons: OK, Abbrechen, Hilfe, Einplanen, Batch

7.12.5 Prüfen des Konto 12860 – Fremdarbeit nicht verifiziert POS (Nur wenn Fremdarbeit manuell verifiziert wird)

Der Saldo auf dem Zwischenkonto Fremdarbeiten POS setzt sich aus den Einkäufen Fremdleistung zusammen, welche noch nicht abgerechnet bzw. verifiziert sind. Sind also alle Einkäufe an Fremdleistung anhand der vorliegenden und im Kreditoren-Rechnungsregister erfassten Kreditorenrechnungen verifiziert, würde sich auf dem Konto ein Nullsaldo ergeben.

Zusammengefasst haben folgende Prozesse Auswirkungen auf den Saldo:

- Bestellung Fremdleistung auf Kundenauftrag im Haben
- Verifizierung Fremdleistung im Soll

Um eine detaillierte Abstimmung vornehmen zu können hilft Ihnen folgender Bericht in Autoline:

- ↳ Einkaufskontrolle
- ↳ Berichte und Abfragen
- ↳ Berichtsgenerator
- ↳ Berichtsgenerator ausführen
- ↳ K06 – Abzurechnende Teile (+ Fremdleistung) oder evl S16 – Abzurechnende Fremdl. (S16) auswählen

Abzurechnende Fremdl. (kccdc1k/158)

Ausgabertyp: Anzeigen

Abschlussdatum eingeben: ..

Lieferant eingeben (leer=alle):

Nur Gutschriften (Y oder N): N

Fremdleistung (Y oder N): Y

Buttons: OK, Abbrechen, Hilfe, Einplanen, Batch

↳ und mit OK bestätigen.

Der Saldo des Berichtes ergibt den Saldo auf dem Konto 12860

7.12.6 Prüfen des Konto 20017 – NW FLB Kreditoren-Gegenkonto

Das System bucht den Lagereingang aus dem Fahrzeuglagerbuch auf das Konto 20017 (Bestand / 200020). Beim verbuchen der Kreditorenrechnung (ohne FLB-Anbindung) wird an Konto 20017 gebucht. Unbedingt die korrekten Suffixe beachten (z.B. N100001) !!

Sind alle Fahrzeuge im FLB mit dem Kontostatus „A“ (Lager) erfasst und die Kreditorenrechnungen gebucht, würde sich auf dem Konto ein Nullsaldo ergeben.

- FLB Lagereingang im Haben
- Kreditorenrechnung Buchen im Soll

Um eine detaillierte Abstimmung vornehmen zu können hilft Ihnen folgender Bericht in Autoline:

- ↗ Sachkontenbuchhaltung
- ↗ Berichte und Abfragen
- ↗ Benutzerdefinierte Berichte
- ↗ K82 – Buch. Analyse nach Suffix (ev. S47 – Buch. Analyse nach Suffix)

7.12.7 Prüfen des Konto 20018 – OW FLB Kreditoren-Gegenkonto

Auch dieses Konto sollte CHF 0.00 sein. Je nach Einstellungen auf Ihrem System werden die Gebrauchtwagen automatisch als offene Posten Kreditoren ein gebucht.

- ↗ Sachkontenbuchhaltung
- ↗ Berichte und Abfragen
- ↗ Benutzerdefinierte Berichte
- ↗ K82 – Buch. Analyse nach Suffix (ev. S47 – Buch. Analyse nach Suffix)

Ausgabebetyp:	Anzeigen	OK
Benötigte K.st. eingeben	1000	Abbrechen
Benötigtes Sachkto. eingeben	20020	Hilfe
Stichdatum (leer=alle)	...	Einplanen
Nur Summen	<input type="radio"/>	Batch
Detail	<input checked="" type="radio"/>	

7.12.8 Prüfen des Konto 20020 – Zwischenkonto Kred.-RG in Bearbeitung (Nur bei man. Verifizierung)

Auf dieses Konto werden die Vorerfassten Kreditorenrechnungen (Rechnungsregister – Vorab registr. Belege eingeben) gebucht. Die Kreditorenrechnung wird mit dem Code „R“ vermerkt und die Rechnung kann nicht bezahlt werden solange die Rechnungsverifizierung in der Einkaufskontrolle nicht durchgeführt wurde.

Um eine Liste der Vorabregistrierten Rechnungen erstellen zu können und den Saldo zu prüfen hilft Ihnen folgender Bericht in Autoline:

- ↗ Kreditoren Buchhaltung
- ↗ Berichte und Abfragen
- ↗ Berichtsgenerator
- ↗ Berichtsgenerator ausführen
- ↗ K87 – Liste vorab registrier. Belege (ev. S44 – Vorab registrierte Belege auswählen)

Vorab registrierte Belege - Autostern AG (d1mdcch/62)		OK
Ausgabebetyp:	Anzeigen	Abbrechen
Kreditoren-Nr. von	1	Hilfe
Kreditoren-Nr. bis	99999999	Einplanen
Bearbeiter	...	Batch

7.12.9 Prüfen des Konto 21105 – Transfer Garantiezahlungen

Wenn Sie mit „Suffix“ arbeiten können Sie das Konto auch abstimmen mit folgendem Report

- ↪ Sachkontenbuchhaltung
- ↪ Berichte und Abfragen
- ↪ K82 – Buch. Analyse nach Suffix (ev. S47 – Buch. Analyse nach Suffix)

Ansonsten müssen Sie die Konti manuell kontrollieren

7.12.10 Prüfen des Konto 45035 – Teile Lager/Teile Auf- oder Abwertung

Die Auf- / Abwertung Teile wird vom System nur im Rahmen der Tagesabschlussroutine EOD GIS angesprochen/bebucht. Dafür gibt es verschiedene typische Gründe.

Grundsätzlich sollten auf dieses Konto via EOD GIS nur Buchungen im Bereich CHF 0.xy ausgeführt werden. Sollten größere Beträge verbucht werden, ist das zu analysieren und ggf. zu korrigieren, indem z.B. ein fehlerhafter Prozess umgekehrt wird oder aber – sollte eine Umkehrung nicht mehr möglich sein – eine manuelle Korrektur durch die Buchhaltung vor Monatsabschluss ausgeführt wird.

7.13 Diverse Kreditoren prüfen (monatlich)

7.13.1 Kreditor 9000 - Gebrauchtfahrzeuginzahlungnahme

Saldo muss CHF 0.00 sein -> ansonsten wurde bei der Inzahlungnahme im Fahrzeuglagerbuch keine korrekte Erfassung durchgeführt.

7.13.2 Kreditor 9005 - Ankauf Occ allgemein

Dieses Konto zeigt die noch nicht bezahlten oder verrechneten (mit Debitoren) Einkäufe von Gebrauchtwagen. Es sollten nur noch diejenigen Beträge offen sein welche noch nicht bezahlt wurden

7.13.3 Kreditor 9010 - VSB Journal Konto

Darf grundsätzlich keine offenen Belege enthalten -> ansonsten wenden Sie sich bitte an den ADP Support

7.14 Diverse Fehlerkonten prüfen (monatlich)

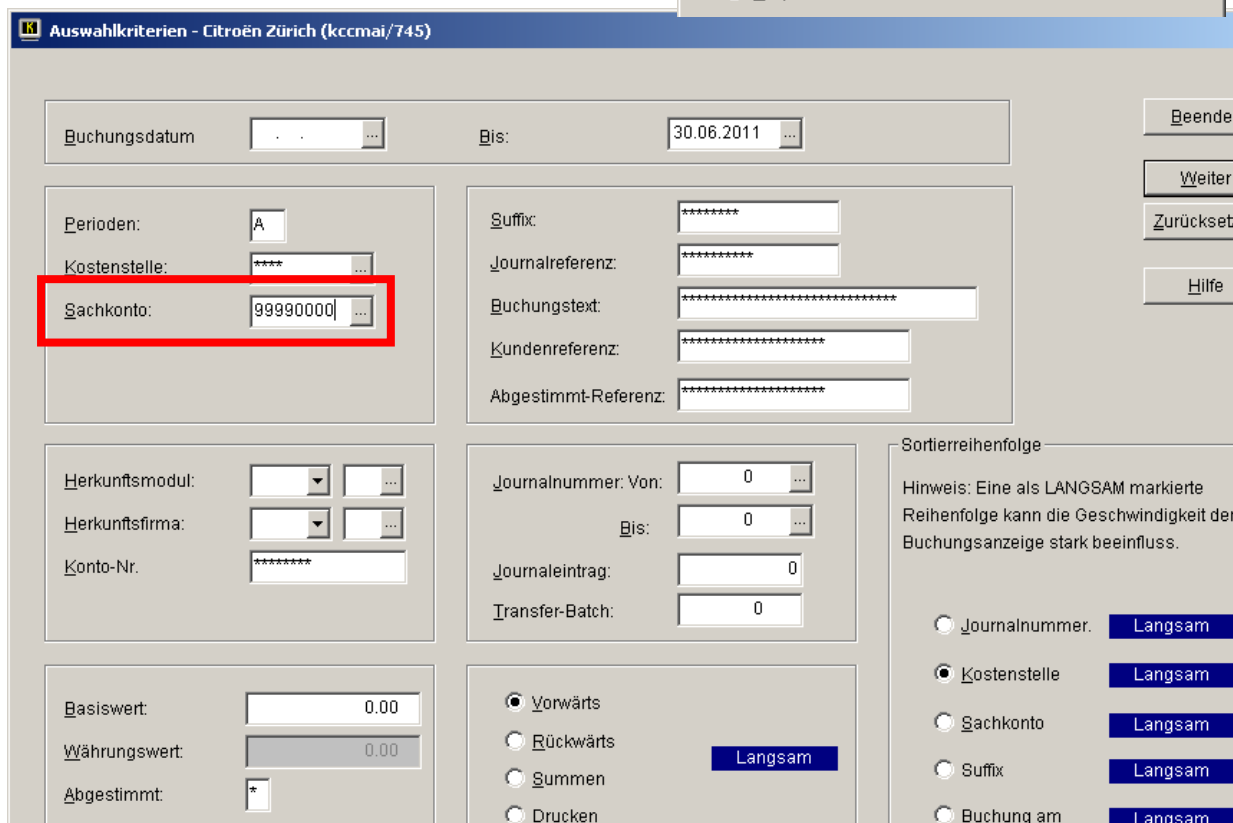
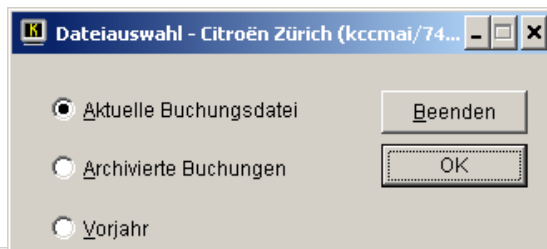
7.14.1 Fehlerkonten bereinigen

Fehlerkonten (mit allen allfälligen Kostenstellen):

- 99999 Fehlerkonto
- 12999 Einkaufsfehlerkonto
- 39999 Fehlerkonto (Verkauf)
- 49999 Fehlerkonto (Einkauf)

§

- ☞ Sachkonten Buchhaltung
- ☞ Buchungsabfrage (aktuelle Periode)



Korrekturen/Umbuchungen vornehmen, so, dass Saldo = 0.00 ist

Suchergebnisse												
Kst.	Sachkto.	Buch.-Datum	Belegdatum	Herk.	Fa.	Suffix	Referenz	Buchungstext	R	Soll	Haben	
1000	000000	03/10/2005	03/10/2005	SO	10		SL10522000	SO.0000033832		0.00	15.90	▲
1000	000000	03/10/2005	03/10/2005	SO	10		SL10522000	SO.0000033832		11.87	0.00	
1000	000000	03/10/2005	03/10/2005	SO	10		SL10500431	SO.0000033836		15.90	0.00	
1000	000000	03/10/2005	03/10/2005	SO	10		SL10500431	SO.0000033836		0.00	11.87	
1000	000000	03/10/2005	03/10/2005	SO	10		SL10522003	SO.0000033838		0.00	15.90	
1000	000000	03/10/2005	03/10/2005	SO	10		SL10522003	SO.0000033838		11.87	0.00	
1000	000000	07/10/2005	07/10/2005	SO	10		SL10522097	SO.0000035163		45.25	0.00	
1000	000000	07/10/2005	07/10/2005	SO	10		SL10522097	SO.0000035163		0.00	70.70	
1000	000000	07/10/2005	07/10/2005	SO	10		SL10522108	SO.0000035301		65.24	0.00	
1000	000000	10/10/2005	10/10/2005	SO	10		SL10522133	SO.0000035780		3.37	0.00	
1000	000000	10/10/2005	10/10/2005	SO	10		SL10522133	SO.0000035780		0.00	4.90	
1000	000000	14/10/2005	14/10/2005	SO	10		SL10240774	SO.0000037549		35.71	0.00	
1000	000000	14/10/2005	14/10/2005	SO	10		SL10240774	SO.0000037549		0.00	45.76	
1000	000000	18/10/2005	18/10/2005	SO	10		SL10522284	SO.0000038656		6.74	0.00	
1000	000000	18/10/2005	18/10/2005	SO	10		SL10522284	SO.0000038656		0.00	9.80	
1000	000000	19/10/2005	19/10/2005	SO	10		SL10522312	SO.0000039018		65.24	0.00	
1000	000000	20/10/2005	20/10/2005	SO	10		SL10522361	SO.0000039683		168.13	0.00	
1000	000000	01/10/2005	29/09/2005	PC	12	10772206	PC00000136	PC00000136		5.46	0.00	
1000	000000	01/10/2005	06/09/2005	PC	12	10771535	PC00000088	PC00000088		90.53	0.00	
1000	000000	20/10/2005	20/10/2005	PC	12	10772419	PC00000161	PC00000161		45.94	0.00	
1000	000000	03/10/2005	14/11/2005	VS	10	N100114	N100114	Adt:N100114:00010094		0.00	2798.50	
1000	000000	12/10/2005	16/11/2005	VS	10	N100230	N100230	Adt:N100230:00010251		0.00	3826.60	▼

Insgesamt 39 Buchungen Zwischensumme auf Kto. 32'238.87 32'238.87

Gesamt 0.00

8 Abkürzungen

Abkürzung	Bedeutung	Bemerkung
FLB	Fahrzeuglagerbuch	
i. R.	In der Regel	
NL	Nominal Ledger	Sachkontenbuchhaltung
Mwst	Mehrwertsteuer	Debitorenbuchungen
SL	Sales Ledger	Debitorenbuchhaltung
PL	Purchase Ledger	Kreditorenbuchhaltung
Ust	Umsatzsteuer	Mehrwertsteuer und Vorsteuer
VS	Vehicle Stock	Fahrzeuglagerbuch
Vst	Vorsteuer	Kreditorenbuchungen
WIP	Work in progress	Arbeitsaufträge